



Sie freuen sich auf das neue Profil „Architektur & Objektdesign“: Die Ausbilderinnen Swaantje Heeren (von links), Ines Schulz, Nadine Weik und Ina Anderie.

WITTORF

# Berufsschule lockt mit neuem Profil

Mit „Architektur & Objektdesign“ setzt die Lehmkuhl-Schule einen weiteren Schwerpunkt

**NEUMÜNSTER** Das berufliche Gymnasium der Walther-Lehmkuhl-Schule (WLS) bietet ab Sommer 2015 ein neues Ausbildungsprofil an. Mit dem neuen Schwerpunkt „Architektur & Objektdesign“ will die Schule vor allem Schülern mit ästhetisch orientierten Berufsinteressen eine Alternative bieten.

„Gerade wir Beruflichen Gymnasien müssen den Nerv der Zeit treffen, um Jugendliche und nicht zuletzt deren Eltern für unser Angebot zu interessieren“, sagte der Leiter des Beruflichen Gymnasiums Hans Neuwerk jetzt bei der Vorstellung des neuen Profils.

Bereits seit geraumer Zeit bietet die WLS Oberstufen-Profile abseits der herkömmlichen Fächer an. „Als wir vor drei Jahren „Gestaltungs- und Medientechnik“ auf unseren Stundenplan setzten, gab es einen regelrechten Run auf

das neugeschaffene Profil“, freut sich Neuwerk. An diesen Erfolg will man nun mit „Architektur und Objektdesign“ anknüpfen.

Das neue Profil grenzt sich dabei bewusst von den Ingenieurwissenschaften wie etwa Bau- und Medientechnik ab. Die ästhetisch orientierten Fächer richten sich an Schüler, die Spaß an handwerklich gestaltenden Aufgaben im Spannungsfeld zwischen Ästhetik und Funktionalität haben.

Während der Einführungsphase im 11. Jahrgang werden sich die Schüler intensiv mit den Grundlagen der Farb- und Formenlehre beschäftigen, in der sogenannten Qualifikationsphase in Klasse 12 und 13 stehen Architektur im Außenraum, die Konzeption von Innenräumen, die Gestaltung von Produkten und multimediale Werbegestaltung auf

dem Lehrplan. Theoretisches Wissen wird dabei immer durch praktische Arbeiten in den Werkstätten ergänzt. Ausgebildete Architektinnen und Farbgestalterinnen garantieren dabei einen praxisnahen Unterricht. „Mit unseren vier weiblichen Lehrkräften hoffen wir natürlich auch, mehr Schülerinnen für die Walther-Lehmkuhl-Schule zu interessieren“, sagt Neuwerk. Mit dem neuen Profil könnte es gelingen, Frauen für technische Berufe zu begeistern.

Weitere Infos zum Profil und zum Aufnahmeverfahren gibt es unter [www.wls.neumuenster.de](http://www.wls.neumuenster.de) Auf einem Info-Abend am nächsten Donnerstag, 29. Januar, werden das neue Profil sowie alle weiteren Profile des beruflichen Gymnasiums ab 18.30 Uhr in der Mehrzweckhalle der Schule vorgestellt.

Susanne Witorf